

NesCAD 2015

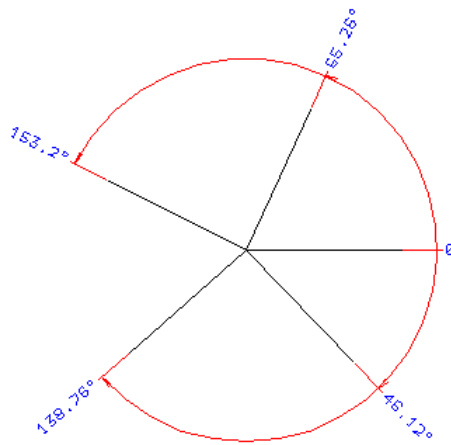
Bemassung



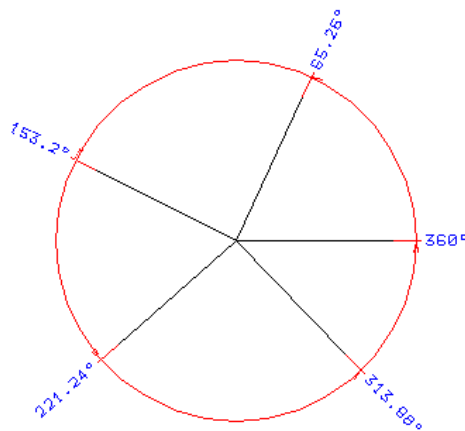
Für die aufsteigende Winkelbemassung kann in der pdefaults eingestellt werden, ob die einzelnen Winkel rechts-/linksdrehend bis 180° oder linksdrehend bis 360° eingetragen werden:

204 0 # aufsteigende Winkelbemassung: 0=Winkel bis 180° ; 1=Winkel bis 360°

Winkel bis 180° :

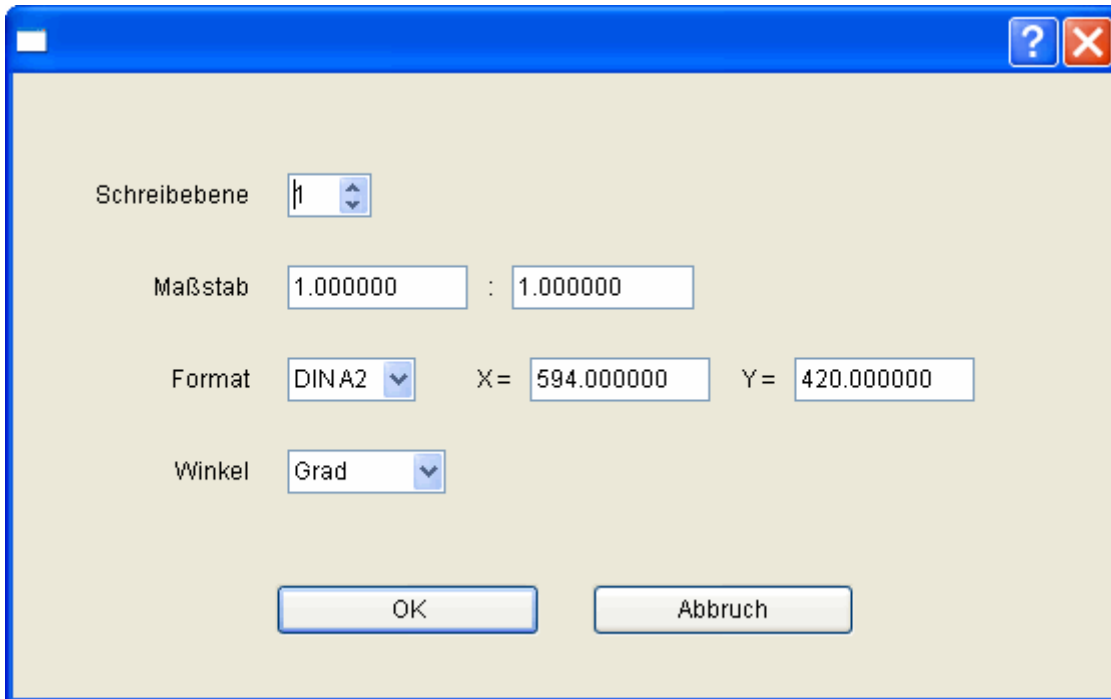


Winkel bis 360° :



Zeichnungsattribute

Klickt man mit der Maus in den Bereich, in dem die Zeichnungsattribute (Schreibebene, Maßstab, Format, Einheit für die Winkelbemaßung) angezeigt werden, so öffnet sich eine Dialogbox, in der die einzelnen Attribute direkt geändert werden können:



Positionsnummern/Stücklisten:

- Bei der Stücklistenerzeugung kann in der pdefaults eingestellt werden, ob für das Generieren der Stückliste die Teilebezeichnungen für Spalte 1 (= Gruppenname) oder für Spalte 2 als Vergleichswert herangezogen werden (alle Teile mit gleicher Bezeichnung werden in der Stückliste aufaddiert):

203 0 # Vergleichsfeld für Stückliste: 0=Spalte1, 1=Spalte2



Nach Auswahl dieses Piktogramms (im Menü p_algroup) können nun Positionsnummern nachträglich geändert werden (bislang war es nur möglich diese zu löschen und anschliessend neu zu erzeugen).

Bei der Vergabe der neuen Positionsnummer wird diese gegen alle andern Positionsnummern in der Zeichnung geprüft. Ist die gewünschte Nummer bereits vergeben, so wird die Positionsnummer nicht geändert.

Koordinatentabelle



Automatisches Erstellen einer Koordinatentabelle für Bohrungen:

Bislang wurden beim Erzeugen der Koordinatentabelle die Einträge für Bohrungen mit gleichem Durchmesser nicht weiter sortiert (sie wurden in der Reihenfolge angezeigt, in der sie auch erzeugt wurden). Nun erfolgt hier bei gleichen Durchmessern eine 2. Sortierung aufsteigend nach x/y-Koordinaten der Mittelpunkte.

Gruppenhierarchie



Nach Auswahl dieses Piktogramms (im Menü p_algroup) kann über die Eingabe des Gruppennamens direkt in eine Gruppe gewechselt werden. Wird eine Gruppe mit dem angegebenen Namen gefunden, so wird diese gehighlightet und aktiv gesetzt. (Um diese Funktion sinnvoll verwenden zu können, muss bei der Vergabe der Gruppennamen auf Eindeutigkeit geachtet werden. Ausserdem empfiehlt es sich, parallel in einem separaten Fenster die Gruppenhierarchie der aktuellen Zeichnung anzuzeigen).